

Buchenegger Wasserfälle

(platziert im Juli 2012 durch die Kruppi`s)

Ort : 87534 Oberstaufen
Parkplatz: Buchenegger Wasserfälle, (Parkgebühr 2 € am Tag)

Koordinaten: N47°31.976 E 10°02.776
Startpunkt: Parkplatz Buchenegger Wasserfälle
Schwierigkeit: (---**)
Gelände: (--***) Bergpfade und Wirtschaftswege
Länge: 9 Km
Dauer: 3 Stunden ohne Pausen
Material: Kompass, Stempel, Stempelkissen, Stift, Logbuch
Sonnenschutz! **Unbedingt gutes Schuhwerk!**
Im Sommer eventuell Handtuch und Badesachen
Landkarte: Kompass Wanderkarte Oberstaufen Immenstadt
Einkehrmöglichkeiten: Alpe Sonnenhalde, (zertifiziert nach Demeter)
Alpe Neugschwend, Alpe Neugreuth,
Seppl`s Gartenwirtschaft 1 Km vorm Parkplatz.

Hinweis: Bei Regen und im Winter, sollte man auf diese Tour verzichten!



Anfahrt zum Parkplatz Buchenegger Wasserfälle zum Beispiel über die B 308 von Immenstadt Richtung Oberstaufen fahrend, unmittelbar vor der Hündle Sommerrodelbahn rechts abbiegen auf die Staatsstraße 2005 Richtung Isny. Nach dem abbiegen sofort wieder links abbiegen nach Hinterstaufen und Buchenegg. Folge der Straße ca. 4 Km. Achte auf die Beschilderung Buchenegg und später auf Seppl`s Gartenwirtschaft. An der Kapelle rechts abbiegen Richtung Wasserfälle. Die Straße ist eine Sackgasse. Nach Seppl`s Gartenwirtschaft noch ca.1Km bis zum Parkplatz.

Info

"Gumpen jucken" Allgäuer Nervenkitzel im Natur- Erlebnisbad Buchenegger Wasserfälle

Das älteste Erlebnisbad Deutschlands liegt bei Oberstaufen im Wald versteckt und hat Tausende von Jahren auf dem Buckel. Der Eintritt ist kostenlos. Schon die Vorfahren der Neandertaler hätten sich hier vergnügt, wenn "Gumpen jucken" zur Steinzeit eine Freizeitbeschäftigung gewesen wäre. In Oberstaufen hat sich der Gebirgsbach Weissach in Millionen von Jahren in Sandsteinschichten tief eingegraben und zwischen dem "Beton Gottes", wie man die Formationen aus Nagelfluh nennt, die Buchenegger Wasserfälle geschaffen. Tosendes Wasser ergießt sich auf zwei Terrassen in Pools, die in Allgäuer Mundart als "Gumpen" bezeichnet werden. Aus 17 oder gar 30 Meter Höhe springen oder "jucken", wie man im Dialekt sagt, am Wochenende tollkühne junge Männer von Felsabsätzen in diese Pools mit himmlisch frischem Wasser. Sie selbst haben dabei ein höllisches Vergnügen, während Wanderer am Ufer sitzen und Beifall klatschen.

Das Oberstaufner "Wildbad" wartet gut einen Kilometer weiter bei Buchenegg, das schon im Jahre 1540 als Siedlung von Rodungsbauern erwähnt wurde. Die meisten Wanderer, die erstmals hier her kommen, werden sich ärgern, dass Sie zur Brotzeit nicht auch Badesachen in den Rucksack eingepackt haben. Der untere Wasserfall hat einen tiefen Kessel gegraben, bergwärts von hohen Felswänden umgeben, bachabwärts mit seichtem Wasser, Kiesstrand und einem schmalen Ausgang zur weiteren Schlucht.

Im flachen Wasser am Auslauf planschen Kinder, werfen Steine, bauen Dämme. In Richtung Wasserfall wird das Becken tiefer. Ein Pool von fast 20 Metern Durchmesser wird auch im Hochsommer kaum wärmer als 16 oder 17 Grad. Ein erfrischendes Bad ist offenbar so verlockend, dass es einigen Besuchern gleichgültig ist, Shorts oder Bikini vergessen zu haben.
Textauszug aus „Dein Allgäu“

Clue

Die Wanderung führt Euch teilweise über den Premium Wanderweg
Wildes Wasser.

Geht zum Wegweiser am Parkautomat. Wie viele Minuten sind es bis zu den
Buchenegger Wasserfällen? A = _ _

Folgt diesem Wegweiser zu den Wasserfällen.

Der Pfad führt Euch in Serpentin und über Stufen hinab ins Tal zu den
Wasserfällen. Achtet bei dieser Wegpassage besonders auf Eure Kinder.
Bei Regen wird es hier sehr rutschig.

Unten führt der Weg über eine stählerne Brücke. Zählt die **senkrechten** Pfosten
vom Geländer, von **beiden** Seiten. B = _ _

Nach der Brücke links halten, über einen Holzsteg bis zur Infotafel.
Hier links runter zum Wasserfall. Hier kann man sich schön verweilen.

Die ganz Harten können hier auch ein Bad nehmen ☺

Nach dem Ihr das Örtchen genug genossen habt, geht zum Wegweiser an der Infotafel. Hier findet Ihr zwei Entfernungsangaben in Stunden zum Wilden Wasser. Die kleinere Zahl ist Wert C.

C = _

Die größere Zahl ist Wert D.

D = _

Vom Wegweiser folgt dem Pfad nun aufwärts.

Nach kurzer Zeit kann man einen Abstecher zum oberen Wasserfall machen.

Hier wieder besonders auf die Kinder achten.

Euer weiterer Weg führt Euch weiter aufwärts, Richtung Alpe Neugreuth und Alpe Neugschwend.

Nach einem Kuhgatter, findet Ihr rechts und links an Bäumen, Infotafeln über das eben durchwanderte Naturwaldreservat.

Am Wegweiser weiter Richtung Alpe Neugreuth (Montag Ruhetag)

Beachtet hier links am Weg die kleine Kapelle des heiligen St. Antonius im hohlen Baumstumpf.

Weiter dem Weg ca. 5 Minuten folgen und Ihr kommt an die Alpe Neugschwend, (Mittwoch Ruhetag) hier wird man vom Wirt mit Handschlag begrüßt.

Kurz nach der Alpe Neugschwend, den ersten Wegweiser nicht beachten, erreicht Ihr einen befestigten Weg. Nun links abbiegen und dem Weg in den Wald folgen. Tarzan ist nun für kurze Zeit Euer Begleiter.

Am Wegweiser im Wald rechts abbiegen und an der nächsten Abzweigung links abwärts. Tarzan ist noch bei Euch.

Nach ca.10 Minuten kommt Ihr an den Tarzansteg. Ergreift die Liane und schwingt Euch über die Brücke. Beachtet aber in der Mitte der Brücke das Liebesschloss. Den wievielten März 1994 haben Norbert und Stephanie als Anlass genommen, um das Schloss hier anzuhängen?

E = _

Sollte das Schloss weg sein, nehmt als Ersatz die Anzahl der dicken Stahlseile die die Brücke tragen. Die Stahlseile, die am Boden verankert sind, nicht mitzählen.

An der T-Kreuzung gleich nach der Brücke biegt links ab und folgt dem Weg bis übers Wasser. Nach dem Wasser folgt nun der zweite Anstieg dieser Tour. Es geht ca.15 Minuten aufwärts, bis Ihr an ein grünes Tor mit rot/weißer Wandermarkierung und Kuhsperr kommt.

Ihr geht den Weg nach links wieder durch ein Waldstück.

Nach dem Waldstück schlängelt sich der Weg vorbei an einem Wegkreuz, durch Almwiesen bis zur urigen Alpe Sonnenhalde.

Eine Einkehr kann man hier nur empfehlen. Es lohnt sich auf jeden Fall.

Der Sennalpkäse der Alpe hat Demeterqualität.

Aus rund 17000 Liter Kuhmilch (Omega 3 Herzmilch) stellt die Alpe pro Saison Alpkäse her (6-8 kg/Laib). Hauskäse (Art Romadur), Quark und Butter. Etwa 2000 Liter Ziegenmilch werden zu Hauskäse und Frischkäse verarbeitet.

Letzterer geht auf der Alpe mit Bratkartoffeln eine legendäre Liason ein:
„Bachana Goißkäs` mit Röstkartoffla“

Auch wachsen hier an den Holunderbäumen seltsame Früchte wie Äpfel, Bananen, Trauben oder sogar Peperoni. Ob der Wirt hier wohl seine Hand im Spiel hat?

Nach der Rast folgt weiter dem Weg. Nach einer Bachüberquerung erreicht Ihr wieder einen Wegweiser an einer Abzweigung. Rechts davon steht eine Bank. In der Kurve liegt auch eine Ansammlung von Nagelfluhgestein, bestehend aus einigen kleineren und größeren Brocken.

Peilt vom Wegweiser in

$D * A + B^\circ = _ * _ + _ = _^\circ$ und geht

$B * B + E * B + D + C =$

$_ * _ + _ * _ + _ + _ = _ _ _$ Schritte.

Links von Euch solltet ihr nun eine alte Buche mit vielen Versteckmöglichkeiten im Wurzelwerk erkennen. Die Box findet Ihr gut getarnt in einer *schmalen Spalte* zwischen bemoosten Wurzeln.

Schaut Euch alles genau an, denn manchmal trügt der Schein! Versteckt die Box wieder gut getarnt in ihrem Versteck.



Happy Letterboxing
Es grüßen die Kruppi`s

A	B	C	D	E

Rückweg

Seht Euch den Wegweiser genau an. Folgt der Richtung von Ochs, Bär und Hündle.

Der Weg schlängelt sich fast eben durch Wiesen und Wald dahin.

Der Ochs bleibt alsbald zurück.

Wo Euch der Bär und Hündle über Steintreppen nach oben verlassen, folgt weiter dem breiten Weg und Ihr seht bald unter Euch den Parkplatz.